



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/0450/2025		Datum: 25.08.2025	
Dezernat 1			
Verfasser:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten		Az.:
Betreff: Ergänzungswahlen			
Gremienweg:			
04.09.2025	Stadtrat	☐ einstimmig ☐ abgelehnt ☐ verwiesen ☐ Enthaltungen	☐ mehrheitl. Kenntnis ☐ vertagt ☐ ohne BE ☐ abgesetzt ☐ geändert ☐ Gegenstimmen
	TOP	öffentlich	

Beschlussentwurf:

I. Der Stadtrat wählt im Wege offener Abstimmung

1. in den Ausschuss für Hochschulfragen

- 1.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der AfD-Ratsfraktion anstelle von

Anatoliy Seller

2. in den Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität

- 2.1 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion anstelle von

Dr. med. Florence Klose

Rm Peter Balmes

3. in den Beirat für Migration und Integration

- 3.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN anstelle von

Rm Christine Reeka

Rm Michael Kock

4. in den BUGA-Ausschuss 2029

- 4.1 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion anstelle von

Dr. med. Florence Klose

Rm Tim Michels

5. in den Forstausschuss

- 5.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Dr. med. Florence Klose

Rm Sebastian Gratzfeld

6. in den Gleichstellungsausschuss

- 6.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Dr. med. Florence Klose

Katja Pick

- 6.2 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Katja Pick

Rm Peter Balmes

7. in den Haupt- und Finanzausschuss

- 7.1 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Dr. med. Florence Klose

Rm Marius Jakob

8. in die Gesellschafterversammlung der Koblenzer Entsorgungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH

- 8.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
anstelle von

Dr. Tabea Stötter

Rm Christine Reeka

9. in den Kulturausschuss

- 9.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der AfD-Ratsfraktion
anstelle von

Anatoliy Seller

- 9.2 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Dr. med. Florence Klose

Rm Philip Rünz

10. in den Personalausschuss

- 10.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Dr. med. Florence Klose

Rm Rudolf Kalenberg

- 10.2 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Rm Rudolf Kalenberg

Rm August Hollmann

11. in den Rechnungsprüfungsausschuss

- 11.1 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Dr. med. Florence Klose

Rm Martina von Berg

- 11.2 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
anstelle von

Dr. Tabea Stötter

Rm Michael Kock

12. in den Schulträgerausschuss

- 12.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Dr. med. Florence Klose

Rm Daniela Nowak

- 12.2 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der AfD-Ratsfraktion
anstelle von

Anatoliy Seller

13. in den Sozialausschuss

- 13.1 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Dr. med. Florence Klose

Rm Monika Sauer

14. in den Sport- und Bäderausschuss

- 14.1 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Dr. med. Florence Klose

Rm Sebastian Gratzfeld

15. in den Sportstättenbeirat

- 15.1 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Dr. med. Florence Klose

Rm Sebastian Gratzfeld

16. in den Werkausschuss "Grünflächen- und Bestattungswesen"

- 16.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Dr. med. Florence Klose

Rm Monika Sauer

- 16.2 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Rm Monika Sauer

Rm Tim Michels

17. in den Werkausschuss "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz"

- 17.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
anstelle von

Dr. Tabea Stötter

Rm Dr. Ulrich Kleemann

- 17.2 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
anstelle von

Rm Dr. Ulrich Kleemann

- 17.3 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der AfD-Ratsfraktion
anstelle von

Anatoliy Seller

18. in den Werkausschuss "Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz"

- 18.1 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Dr. med. Florence Klose

Dennis Schaefers

19. in den Werkausschuss "Stadtentwässerung"

- 19.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der AfD-Ratsfraktion
anstelle von

Anatoliy Seller

19.2 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
anstelle von

Dr. Tabea Stötter

Rm Dorothea Meinold

19.3 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
anstelle von

Dorothea Meinold

Rm Michael Kock

20. in den Wirtschaftsförderungsausschuss

20.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der CDU-Ratsfraktion
anstelle von

Dr. med. Florence Klose

Rm Martina von Berg

II. Der Stadtrat schlägt der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Koblenz GmbH folgende Personen zur Wahl vor:

1. für den Aufsichtsrat der Vereinigte Wasserwerke Mittelrhein GmbH

1.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
anstelle von

Dr. Tabea Stötter

Rm Michael Kock

2. für die Gesellschafterversammlung der Vereinigte Wasserwerke Mittelrhein GmbH

2.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
anstelle von

Lena Schmoranzer

Susanne Schäfer

3. für die Gesellschafterversammlung der Wasserwerk Koblenz/Weißenthurm GmbH

3.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
anstelle von

Dr. Tabea Stötter

Rm Michael Kock

Begründung:

Die genannten Persönlichkeiten haben ihre Mandate niedergelegt.

Nach § 40 Abs. 5, 2. Halbsatz GemO, sind Wahlen grundsätzlich in öffentlicher Sitzung im Wege geheimer Abstimmung mit Stimmzettel durchzuführen. Der Stadtrat kann jedoch abweichend von dem vorgenannten Grundsatz der geheimen Abstimmung mit der Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen beschließen, dass eine offene Abstimmung erfolgt.